



StoTherm Mineral L

Das besonders brandsichere
Wärmedämm-Verbundsystem

Gebäudeabschlusswände gesetzeskonform dämmen

StoTherm Mineral L macht's möglich

StoTherm Mineral L ist das erste nichtbrennbare Wärmedämm-Verbundsystem im Markt, mit dem es Ihnen möglich ist, Gebäudeabschlusswände im Holz- und Stahlleichtbau gesetzeskonform auszuführen.

Nichtbrennbare Gebäudeabschlusswände sind Pflicht

In § 30 der Musterbauordnung (MBO) steht: „Außenwandbekleidungen von Gebäudeabschlusswänden müssen einschließlich der Dämmstoffe und Unterkonstruktionen nichtbrennbar sein.“ Darum ist es in allen Bundesländern Pflicht, Gebäude-

abschlusswände im Holz- und Stahlbau nichtbrennbar (A) auszuführen, wenn der Grenzabstand von 2,50 m zwischen Haus und Grundstücksgrenze nicht eingehalten wird. Dies ist z. B. bei Doppelhaushälften oder Reihenhäusern der Fall.



Ein rein mineralisches System vom Kleber bis zum Putz

Nichtbrennbar und ökologisch

Das System besteht durchgängig aus mineralischen, nichtbrennbaren Komponenten. Das macht StoTherm Mineral L zu einer besonders brandsicheren Lösung und zu einer Alternative bei erhöhten Umweltschutzanforderungen.

Die erste gesetzeskonforme Lösung

StoTherm Mineral L ist die erste bauaufsichtlich zugelassene Lösung im Markt, die als komplettes System nichtbrennbar ist – vom Dämmstoff über den Kleber bis zu den Unter- und Oberputzen. Es erfüllt damit die Anforderungen der MBO und darüber hinaus auch weitere Normen.

- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-33.47-811
- Nichtbrennbar (A2-s1, d0 nach EN 13501-1)
- Hoher Feuerwiderstand (REI 120 [A] im geprüften Wandaufbau nach DIN EN 13501-2 [P-SAC02/III-761Ä])
- Schutz der Unterkonstruktion (Kapselklasse K₂60 nach DIN EN 13501-2 [P-SAC02/III-842])

Das System eignet sich für den Alt- und Neubau bis GK 4.

Dämmung mit Steinwollelamelle

Der Dämmstoff von StoTherm Mineral L besteht aus einer nichtbrennbaren Steinwollelamelle (Sto-Speedlamelle) und kann mit einer Dämmplattenstärke bis 200 mm eingesetzt werden. Die Sto-Speedlamelle bietet guten Wärme- und Schallschutz.

Einfache und sichere Verklebung

Die kompakten Dämmplatten werden mit dem High-Performance-Kleber StoColl Mineral HP einfach und sicher verklebt – ganz ohne Dübel. Der mineralische Kleber ist ebenfalls nichtbrennbar und bietet eine hervorragende Haftung auf einer Vielzahl von gering saugenden Untergründen.

Gestaltbar mit mineralischen Putzen

StoTherm Mineral L lässt sich mit nichtbrennbaren, mineralischen Oberputzen (Hellbezugswert ≥ 20) kombinieren. Die Gestaltungsmöglichkeiten reichen von Kratz-, Rillen- und Modellierputzstruktur bis hin zum Einsatz von StoDeco Fassadenelementen.



1. Holzrahmen
2. Beplankung
3. Verklebung: StoColl Mineral HP, StoLevell Uni, Sto-Ausgleichmörtel F 100
4. Dämmung: Sto-Speedlamelle Typ II
5. Unterputz: StoLevell Uni, Sto-Ausgleichmörtel F 100
6. Bewehrung/Armierung: Sto-Glasfasergewebe F
7. Zwischenbeschichtung: StoPrep Miral
8. Schlussbeschichtung: StoMiral®

Hinweis: Alternative Produkte sind in der Zulassung definiert. StoTherm Mineral L ist je nach Systemaufbau mit dem Blauen Engel ausgezeichnet (RAL-UZ 140, Nr. 24769).



www.blauer-engel.de/uz140

Hauptsitz

Kompetenzcenter Industrie

Sto SE & Co. KGaA

Ehrenbachstraße 1

79780 Stühlingen

www.stoindustrie.de/holzfertigbau

Kundenservice Bestellungen

Telefon 07744 57-1300

Telefax 07744 57-2300

ksc.industry.de@sto.com

Kundenservice Technik

Telefon 07744 57-1888

Telefax 07744 57-2888

tsc.industry.de@sto.com



Bei den in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die sie lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. auf sie abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/Zulassungen sind zwingend zu beachten.